

**Eine Initiative** der Wirtschaftsförderungen Ulm, Neu-Ulm, Landkreis Neu-Ulm und Alb-Donau-Kreis, der IHK Ulm, der IHK Schwaben, der Handwerkskammer Ulm, der Handwerkskammer für Schwaben und der TFU, dem Technologie- und Gründerzentrum der Region Ulm/Neu-Ulm.



**Handwerkskammer Ulm**  
Bernd Juhsel  
Tel. (0731) 14 25 – 350  
b.juhl@hk-ulm.de



**Handwerkskammer für Schwaben**  
Kilian Biechele  
Tel. (0821) 32 59 – 1560  
kbiechele@hwk-schwaben.de



**IHK Ulm**  
Artur Nägele  
Tel. (0731) 173 – 250  
startercenter@ulm.ihk.de



**IHK Schwaben**  
Barbara Klause  
Tel. (08331) 83 61 – 19  
barbara.klause@schwaben.ihk.de



**TFU –  
TechnologieFörderungsUnternehmen GmbH**  
Ulrike Hudelmaier  
Tel. (0731) 9 85 88 – 0  
hudelmaier@tfu.de



**Wirtschaftsförderung  
Alb-Donau-Kreis**  
Hanns-Ulrich Zander  
Tel. (0731) 185 – 13 00  
hanns-ulrich.zander@alb-donau-kreis.de



**Wirtschaftsförderung Stadt Ulm  
Stadtentwicklungsverband Ulm/Neu-Ulm**  
Ulrike Sautter  
Tel. (0731) 161 – 2366  
u.sautter@ulm.de



**Wirtschaftsförderung  
Landkreis Neu-Ulm**  
Monika Stadler  
Tel. (0731) 70 40 – 108  
monika.stadler@lra-neu-ulm.de



**Wirtschaftsförderung Stadt Neu-Ulm**  
Bernd Neidhart  
Tel. (0731) 70 50 – 103  
b.neidhart@stadt.neu-ulm.de

Kooperationspartner:

**Agentur für Arbeit Ulm**  
Martina Loose  
Tel. (0731) 160 – 170  
martina.loose@arbeitsagentur.de

**Agentur für Arbeit Memmingen**  
Jürgen Schweigart  
Tel. (0731) 70 799 – 148  
juergen.schweigart@arbeitsagentur.de

**Finanzamt Ulm**  
Armin Träger  
Tel. (0731) 103 – 203  
armin.traeger@fa-ulm.bwl.de

**Finanzamt Neu-Ulm**  
Herbert Miller  
Tel. (0731) 70 45 – 114  
herbert.miller@fa-nu.bayern.de

**Hochschule Ulm (Gründerverbund)**  
Dr. Klaus-Dieter Häberle  
Tel. (0731) 50 – 28 235  
haeberle@hs-ulm.de

**Hochschule Neu-Ulm (HNU)**  
Prof. Dr. Martin Marz  
Tel. (0731) 97 62 – 14 19  
martin.marz@hs-neu-ulm.de

**Universität Ulm (Gründerverbund)**  
Martin Schulz  
Tel. (0731) 502 – 20 08  
martin.schulz@uni-ulm.de

**ADUV  
Unternehmerverband Alb-Donau**  
Selçuk Ceyhan  
Tel. (0731) 38 90 684  
info@aduv.org

**Forum für Unternehmerinnen  
und Gründerinnen e.V.**  
Anne Ammann  
Tel. (0731) 9 21 33 93  
info@forum-unternehmerinnen.de

**Institut für freie Berufe (IFB)**  
Margarethe Kolb  
Tel. (0911) 23 56 5 – 0  
margarethe.kolb@ifb.uni-erlangen.de

**Popbastion Region Ulm Donau**  
Rita Hebenstreit  
Tel. (0731) 161-4710  
r.hebenstreit@ulm.de

# Gründen in der Region Ulm/Neu-Ulm



## Überblick gesucht?

**Sie haben eine gute Idee oder möchten sich mit Ihren Fähigkeiten selbständig machen – nur: wo fangen Sie an? Wie gehen Sie vor, um möglichst effizient alle Informationen und Hilfen zu erhalten, die es gibt?**

In unserer Region gibt es eine große Zahl von Unterstützungsangeboten – sowohl in Baden-Württemberg als auch in Bayern.

**Mit diesem Überblick wollen wir Ihnen helfen, das richtige Angebot schnell zu finden.**

Suchen Sie sich früh das Passende heraus: Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, Wirtschaftsförderungen, Gründerzentrum, Arbeitsagenturen, Ansprechpartner von Universität und Hochschulen, persönliche Kontakte, etc. – nutzen Sie alle Möglichkeiten!

Planen Sie Ihr Vorhaben sorgfältig. Sorgen Sie dafür, dass Sie in den ersten Jahren Ihrer Selbständigkeit ständige Ansprechpartner haben, die Ihnen bei unerwarteten Problemen unbürokratisch, kurzfristig und auf Zuruf mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**Und dann: Viel Erfolg mit Ihrer Gründung!**

# Die richtigen Kontakte

## Wirtschaftsförderung der Region

Die **Wirtschaftsförderer** der Städte Ulm und Neu-Ulm sowie des Landkreises Neu-Ulm und des Alb-Donau-Kreises stehen Ihnen gerne als Lotsen zur Verfügung. Themen, bei denen wir Ihnen helfen können, sind:

## Industrie- und Handelskammer

Einen umfassenden Gründerservice bieten Ihnen die **IHKn** auf beiden Seiten der Donau. Sie sind die erste Adresse für Existenzgründer. Für Gründungen im Handel, Dienstleistungsbereich und in der Industrie gibt es individuelle Einstiegsberatungen bei Ihrer IHK, um Ihr Vorhaben mit versierten Fachleuten konkret zu besprechen.

Zur Förderung von Existenzgründungen bieten Ihnen die IHKn eine Reihe von Aktivitäten:

## Handwerkskammer

Als Existenzgründer im Handwerk wenden Sie sich an die **Handwerkskammer Ulm** oder die **Handwerkskammer für Schwaben** in Augsburg. Sie bekommen dort eine umfassende und individuelle Beratung und Unterstützung bei der Erstellung von Investitions-, Finanzierungs- und Businessplänen.

## Agentur für Arbeit

Zur Beantragung Ihres Gründungszuschusses wenden Sie sich direkt an die Agentur. Hierzu benötigen Sie ebenfalls Ihren Businessplan und die üblichen Unterlagen, aus denen Ihre Ansprüche hervor-

## Universität, Hochschulen, Gründerverbund

Wenn Sie aus der Universität oder einer der Hochschulen heraus gründen möchten, wenden Sie sich beizeiten an den **Gründerverbund**.

Dieser wird von der **Universität Ulm**, der **Hochschule Ulm** und der **IHK Ulm** getragen. Er richtet sich an Studierende

- Kooperationen und Kontakte
- Grundstücke für Gewerbeansiedlungen
- Fördermittel
- Kontakte zu Firmen der Region
- Unterstützung bei Behinderungen
- Frauen und Gründungen
- Freie Berufe

## Wir helfen Ihnen unkompliziert und schnell.

- Telefonische Erstauskünfte
- Individuelle Einzelberatungen
- Monatliche Gründerseminare
- Unterstützung in der Nachgründungsphase
- Fachkundige Stellungnahmen zu Förderanträgen
- Förderbankensprechstage
- Coachingprogramme

In den persönlichen Beratungen unterstützen wir Sie auch bei der Erstellung Ihres Businessplanes. Zusätzlich gibt es einmal im Monat ein Grundlagenseminar, an dem Sie über alle wichtigen Themen rund um eine Gründung informiert werden.

nen. Außerdem erhalten Sie hier Ihre Gutachten für öffentliche Fördermittel und die fachliche Stellungnahme für den Gründungszuschuss der Arbeitsagentur.

Ergänzt werden die Beratungen durch monatlich stattfindende Existenzgründerseminare.

gehen. Der Gründungszuschuss wird Ihnen neun Monate lang gewährt. Voraussetzung: Sie müssen noch mindestens 90 Tage Anspruch auf Arbeitslosengeld haben und zwar ab dem Tag der Antragsstellung. Informieren Sie sich daher unbedingt sehr rechtzeitig und wahren Sie die Fristen.

oder Personen nach der Promotion, die sich in ihrer Fachrichtung selbstständig machen möchten.

Auch die **Hochschule Neu-Ulm** bietet interessante Beratungsmöglichkeiten von kompetenten Fachleuten an, die Ihnen vielleicht gerade in Ihrer Branche weiterhelfen können.

## Rechtliche und steuerliche Information und Beratung

Machen Sie sich zu Themen wie Rechtsform, Haftung, Arbeitsverträgen, Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Kundenverträgen etc. zusammen mit Fachleuten Gedanken.

Gibt es Zulassungs- oder Genehmigungspflichten? Prüfen Sie dies möglichst früh. Können Sie fehlende Kenntnisse überhaupt erwerben oder gibt es gesetzliche Vorgaben, die Sie gar nicht erfüllen können? Suchen Sie auch den Rat einer Steu-

## Finanzierung

Aus Ihrem Businessplan wird klar: brauchen Sie Geld und wenn ja, wie viel?

Klären Sie ab, ob Sie eine Bank benötigen, ob es Fördermittel für Ihr Thema gibt und was für Alternativen in Frage kommen (z. B. Beteiligungen aus dem Freundeskreis). Klären Sie auch, wer sich mit Buchhaltung beschäftigen soll und wie Sie sicherstellen, dass die Zahlen stimmen. Jede Bank, mit der Sie zu-

## TFU – das Gründer- und Technologiezentrum der Region

Nach der Gründung ist vor der Selbstständigkeit. Das Tagesgeschäft wird Sie fordern und es ergeben sich immer wieder Situationen, in denen Sie rasche und unkomplizierte Hilfe brauchen. Vom Umgang mit Kunden, Lieferanten oder Banken über die Erschließung von Märkten bis hin zur Entwicklung Ihrer Strategie – die Themen sind vielfältig und verschieden.

## Spezielle Angebote

Haben Sie zusätzliche Fragen zu speziellen Themen, so finden Sie auch hierfür jeweils passende Ansprechstellen, bei denen Sie mit Rat und Tat unterstützt werden.

Frauen, die sich als Unternehmerinnen betätigen möchten, können sich z. B. bei den monatlich stattfindenden Netzwerkabenden des **Forums für Unternehmerinnen und Gründerinnen e.V.** mit Gleichgesinnten und bereits etablierten Vorbildern austauschen.

erberaterin oder eines Steuerberaters, um die betriebswirtschaftliche Seite der Planung in den Griff zu bekommen.

Fragen Sie auch Ihr **Finanzamt**. Hier erhalten Sie kompetente und objektive Auskünfte.

Ganz wichtig: arbeiten Sie Ihren Businessplan mit Ihrem Branchenwissen und Ihrem gesundem Menschenverstand erst einmal selbst aus und ziehen Sie bei Bedarf Fachleute hinzu. Akzeptieren Sie nur, was Sie selbst verstehen.

Fragen Sie so lange nach, bis Sie alles verstanden haben.

sammen arbeiten möchten, kann für Ihre Gründung als Hausbank fungieren und z. B. Fördermittel beantragen

Besuchen Sie auch die Sprechstage der Förderbanken, die an den Industrie- und Handelskammern sowie den Handwerkskammern regelmäßig stattfinden.

Lassen Sie sich helfen, wenn Sie mit Bankgesprächen noch nicht viel Erfahrung haben und nehmen Sie eine Vertrauensperson mit, die sich auskennt.

Als Partnerunternehmen der **TFU** haben Sie alle Vorteile individueller Beratung, Hilfe beim Krisenmanagement, den Austausch mit anderen Unternehmen und Zugang zu unseren Netzwerken.

Gründerzentren wie die TFU bieten günstige Räumlichkeiten, in Ulm sogar Labore und Ihnen eine attraktive Adresse. Doch sogar, wenn Sie zunächst von zuhause aus arbeiten möchten, finden Sie mit uns ideale Bedingungen, Ihre eigene fachliche Kompetenz mit dem zu ergänzen, was Ihnen noch fehlt.

Wenn Sie einen Migrationshintergrund haben, wenden Sie sich an den **ADUV e.V.**, wo Sie mit erfolgreichen Unternehmen in Kontakt treten können. Menschen in Freien Berufe können sich beim **Institut für Freie Berufe** in Nürnberg konkrete Anregungen holen. Alle, die Unterstützung in der künstlerischen und insbesondere musikalischen Selbstständigkeit suchen, können sich an die **Popbastion Region Ulm/Donau** wenden, der Einrichtung zur Förderung der Rock- und Popmusik in Ulm und der Region.

